

## KURZBIOGRAPHIE S. D. ERBPRINZ HANS-ADAM VON UND ZU LIECHTENSTEIN

WALTER KRANZ

Erbprinz Hans-Adam wurde als ältester Sohn seiner Durchlaucht Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein und Ihrer Durchlaucht Fürstin Gina am 14. Februar 1945 geboren. Der Name Hans-Adam stellt eine sinnige Verbindung von Geschichte und Gegenwart dar. Fürst Hans-Adam von Liechtenstein ist der Begründer des Landes durch seine Käufe der Herrschaft Schellenberg (1699) und der Grafschaft Vaduz (1712).

Zusammen mit seinen Eltern und seinen Geschwistern verbrachte Hans-Adam eine sorglose und glückliche Jugend auf Schloss Vaduz. Es entsprach ganz dem volksverbundenen Denken des Durchlauchten Fürstenpaares, dass sie den Erbprinzen in die Volksschule Vaduz eintreten liessen, wo er inmitten der gleichaltrigen Jugend den ersten Unterricht genoss. Ebenso trat Prinz Hans-Adam in die Pfadfinderabteilung Vaduz ein, machte die Übungen und das Lagerleben mit und beanspruchte nie einen Sonderstatus.

Wie schon sein Vater, besuchte Prinz Hans-Adam das bekannte Schottengymnasium in Wien, und zwar in den Jahren 1956 bis 1960. Die letzten Gymnasialjahre verbrachte er dann in Zuoz in Graubünden, wo er im Frühling 1965 maturierte und zugleich das Deutsche Abitur ablegte. Anschliessend an sein Mittelschulstudium betätigte sich Erbprinz Hans-Adam als Praktikant in einer Bank in London, wobei er auch seine englischen Sprachkenntnisse vertiefte. Der Prinz spricht neben seiner Muttersprache auch noch Englisch und Französisch.

Im Herbst 1965 schrieb sich Prinz Hans-Adam an der Handelshochschule in St.Gallen ein, um das Studium der Nationalökonomie aufzunehmen, welches er im Jahre 1969 mit dem Lizentiat abschloss.